

ABLAUFPLAN FÜR ZAHNERSATZPRÄPARATIONEN (Kronen, Brücken)

Sehr geehrte/r Frau/Herr _____ geb. _____

bei Ihnen wird am _____ eine Zahnersatzpräparation durchgeführt. Hiermit möchten wir Sie über den Ablauf aufklären.

1. Betäubung des Zahnes: Bitte beachten Sie, dass Sie evtl. nicht mehr Auto fahren dürfen. Die Betäubung im Oberkiefer wirkt ca. 2 Stunden, die im Unterkiefer mind. 3 Stunden und betäubt immer den halben Kiefer.
Sollten Sie blutverdünnende Medikamente nehmen (z. B. ASS 100, Marcumar o. ä.) , einen Herzschrittmacher besitzen oder Allergien haben, müssen Sie uns dies vor der Behandlung mitteilen.
2. Gegenkieferabdruck mit Alginat sowie ein kleiner Teilabdruck mit Silikon für die Herstellung eines Provisoriums durch die Assistentin
3. Präparation (Beschleifen) des Zahnes, Blutstillung durch Fäden legen und evtl. Laserbehandlung.
4. Anlegen eines Gesichtsbogen (Verfahren zur Lagebestimmung des Oberkiefers), evtl. Bissnahme und Farbauswahl
5. Provisoriumsherstellung mit Kunststoff (z. B. ProTemp)
6. Präparationsabdruck einschließlich des beschliffenen Zahnes mit Impregum.
7. Einsetzen des Provisoriums mit einem provisorischen Zement.

Die Dauer einer Präparationssitzung beträgt mind. 2,5 – 4 Stunden. Bitte beachten Sie, dass Sie mit einem Provisorium keine zu harten oder zu klebrigen Lebensmittel (z.B. Kaugummi, Karamellbonbons u. ä.) essen sollten, da sonst die Gefahr besteht, dass sich das Provisorium löst. Sollte dies der Fall sein, melden Sie sich bei uns, damit wir es wieder befestigen können.

Der 2. und 3. Termin sind für die Gerüsteinprobe, für das provisorische und definitive Einsetzen Ihres Zahnersatzes vorgesehen.

Sollten Sie noch Fragen haben stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihr Praxisteam Dr. Bartsch

Ich bin über den Ablauf und Vorgehensweise der Präparation einschließlich der Anästhesie aufgeklärt worden.

_____,den _____
Unterschrift Patient

Unterschrift Dr. Bartsch